Erasmus+ Projekt „MIX IT“ - Zwischenbericht Auslandspraktikum

ALLGEMEINE DATEN

Zielstadt: Istanbul

Zielland: Türkei

Fachrichtung: Wirtschaftsingenieurwesen

Praktikumsjahr / -dauer (in Monaten): 2022/3

VOR DEM PRAKTIKUM

Wo hast du nach deinem Praktikumsplatz gesucht? Wie lange hat die Suche insgesamt gedauert?

Das Praktikum wurde mir von einer Freundin aus der Türkei empfohlen. Ich habe mich daraufhin auf der Internetseite von Mercedes-Benz Türk in Istanbul beworben. Parallel dazu, konnte ich auch eine zuständige Person über Whatsapp kontaktieren und habe somit Auskunft über das Unternehmen und die Praktikumsstelle bekommen.

Da sich vor kurzem Daimler Otomobile und Daimler Truck getrennt haben, hat es leider etwas länger gebraucht um eine Rückmeldung zu bekommen.

Insgesamt hat es etwa einen Monat gebraucht, um eine feste Zusage zu erhalten.

Wie hast du deine Unterkunft im Zielland gefunden und wie hat sich die Zimmersuche gestaltet?

Da ich in Istanbul Verwandte habe, haben diese mir geholfen eine Unterkunft zu finden.
Ich musste also nicht lange suchen und habe glücklicherweise schnell eine Unterkunft gefunden.

Die Monatsmieten musste ich für drei Monate im Voraus bezahlen, da dies in Istanbul bei kürzeren Mietaufenthalten so üblich ist.

Die Wohnung befindet sich auf der asiatischen Seite, denn dort sind die Wohnungsmieten etwas günstiger. Außerdem bin ich dadurch in der nähe meiner Verwandten.

MEINE ERSTEN WOCHEN IM AUSLAND

Musstest du dich nach deiner Ankunft um besondere Formalitäten kümmern (Handy, Einwohner-meldeamt, öffentliche Verkehrsmittel, Finanzen, etc.)?

Nach meiner Ankunft, habe ich mir eine Türkische SIM-Karte gekauft.
Ein ausländiches Handy darf man in der Türkei ca. 4-5 Monate nutzen bevor es gesperrt wird. Andernfalls muss man es gegen eine Gebühr freischalten lassen.

Ich musste mich nirgends anmelden oder mich um öffentliche Verkehrsmittel kümmern, da Mercedes Benz Türk (MBT), von fast überall in Istanbul aus, einen Fahrservice bietet.

Kurz nachdem ich gelandet bin, habe ich am Flughafen Geld gewechselt, sodass ich sofort Bargeld in Türkischer Währung hatte.

Möglichkeiten zum Geldwechseln oder abheben hat man fast überall.

Beschreibe kurz deine Einrichtung sowie deinen Tätigkeitsbereich.

Mercedes-Benz Türk liegt auf der europäischen Seite von Istanbul im Gebiet Esenyurt.
Die Fabrik ist sehr groß, sodass man von A nach B des öfteren auch mal mit dem Auto fährt.

In der Fabrik werden ausschließlich Busse produziert. Alles rund um die Produktion geschieht vor Ort. Es gibt drei Hauptgebäude und mehrere kleine Gebäude. Die drei Hauptgebäude unterteilen sich im Bereich Karoserie, Lackierung und Montage. Der Bus bzw. das Skelett des Buses wandert durch einen Tunnel von Gebäude zu Gebäude, bis es fertig montiert ist.

Über jedem Hauptgebäude sind zwei Stockwerke, wo sich die Büros der Mitarbeiter und der Abteilungsleiter befinden.

Ich bin im Büro über der Karoserie und arbeite im Bereich Machinery and Investment Planning.
Ich darf öfter in die Arbeit meiner Kollegen reinschnuppern und mit ihnen die Fabrik erkunden gehen. Auch eigene Aufträge habe ich schon bekommen, sodass ich bereits Kontakt zu Lieferanten aufnehmen durfte und Preisanfragen stellen durfte. Zusammen mit meinen Kollegen, darf ich auch den Einkauf von Bestellungen an Lieferanten freigeben.

Mit der Zeit darf ich in jeden Bereich mal reinschnuppern und meinen Tätigkeitsbereich erweitern.

Wie gestaltest du deine Freizeit?

In meiner Freizeit treffe ich mich meistens mit meinen Verwandten oder Freunden.
Ich gehe gerne am Meer entlang und genieße die Sonne. Außerdem verbringe ich meine Zeit gerne in einem Einkaufszentrum.

Zudem erledige ich in meiner Freizeit meinen Einkauf oder andere Besorgungen.

Was hat dich bisher am meisten überrascht?

Da ich öfter in der Türkei bin, haben mich dieses Jahr die stark angestiegenen Preise überrascht.

Außerdem wusste ich nicht, dass es üblich ist, dass große Firmen öfter einen Fahrservice von vielen Standorten aus anbieten.

Zudem war die Fabrik viel größer, als ich es mir vorgestellt habe.

WEITERE ANMERKUNGEN

Gibt es noch etwas, was du zukünftigen Praktikant*innen mitteilen möchtest?